



GESUNDHEITSCAMPUS
POTSDAM

FORT- UND WEITERBILDUNG

Jahresprogramm 2026

Fort- und Weiterbildungen

Wissen erweitern. Kompetenzen stärken. Zukunft gestalten.





Unsere Angebote im Bereich der Fort – und Weiterbildung 2026

Allgemeine Informationen der Fort- und Weiterbildungen	2
Anmeldeverfahren	2
Räumlichkeiten.....	2
Angebot von Inhouse-Schulungen	3
Bereich Fort- und Weiterbildung	4
Weiterbildungsangebote	4
Weiterbildung zum/ zur interdisziplinären Praxisanleiter*in für Gesundheitsfachberufe.....	4
Weiterbildung Deeskalationstraining	5
Weiterbildung Palliative Care	5
Fortbildungsangebote	6
Erste-Hilfe-Kurse	6
Erste-Hilfe-Kurs am Kind	6
Fortbildung Refresher Hygiene	7
Spritzenschein Kompakt: Die sichere SC-Injektion	7
Venenpunktion Kompakt: Theorie und Praxis der Venenpunktion	8
Souveräne Gesprächsführung im Praxisalltag Hinhören. Auftreten. Überzeugen.	8
Fortbildungen für Praxisanleitende (24 h)	9
Strategien gegen Prüfungsangst von Praxisanleiter*innen und Auszubildenden – Werkzeuge für den Prüfungserfolg.....	9
Gespräche professionell und nah führen Kommunikativ klar & menschlich stark.....	9
Methoden in der Praxisanleitung: Kompetenzorientiertes Anleiten.....	10
Generationswechsel - was wir voneinander lernen können	10
Theaterpädagogische Methoden im Lehr- Lernprozess	10
Von A wie Angststörung bis Z wie Zwangsstörung - psychische Störungen und Umgang mit psychisch erkrankten Auszubildenden.....	11
Stark im Alltag: Resilienz und Selbstfürsorge für Praxisanleitende	11
Konfliktmanagement im Gesundheitswesen: „Umgang mit Vielfalt und Differenzen“ - Aufbaufortbildung.....	11
Künstliche Intelligenz im Bildungsprozess und der Praxisanleitung	12
Auszubildendenbewertung und -beurteilung Objektiv bewerten – fair, und transparent-Illusion oder Ideal?.....	12
Stark durch Sprache und Körper: Ihre Grenze. Ihr Signal.	12
Von der Aufgabe zur Kompetenz Praxisanleitung professionell gestalten - Arbeits- und Lernaufgaben als Motor beruflicher Handlungskompetenz	13
Vom Teammitglied zur Praxisanleitung: Eine Frage der Rolle	13
Gelebte Fehlerkultur durch Feedback und Haltung Wertschätzung statt Wegschauen	14
Ein diskriminierungsgarnes Arbeitsumfeld gestalten – Ist das möglich?	14



Energie statt Erschöpfung – Burnout-Prävention für die Praxisanleitung.....	14
Fortbildungen im Bereich Medizinische Technologie	15
Medizinische Technologie in der Radiologie	15
TM 1 - Rechtliche Grundlagen in der praktischen MTR-Ausbildung – Teil I „Jetzt erst Recht?!“ – Herausforderungen und Lösungen in der Ausbildungsrealität.....	15
TM 2 – Digitale MTR-Ausbildung – Easysoft Publish und Co.	16
TM 3 – Mitarbeiter*innenbindung in der MTR-Ausbildung	16
TM 4 – Beurteilung in der MTR-Ausbildung.....	17
PM-N1 – Anleitungen an der Gammakamera – Fortbildung für Praxisanleitende in der Nuklearmedizin	17
PM-N2 – Anleitungen im Heißlabor – Fortbildung für Praxisanleitende in der Nuklearmedizin.....	18
PM-S1 Bildgeführte Strahlentherapie – Fortbildung für Praxisanleitende in der Strahlentherapie.....	18
PM-S2 Einführung in die Bestrahlungsplanung.....	19
PM-S3 Präzision und Fehlermanagement – qualitative und quantitative Auswirkungen von Anwendungsfehlern.....	19
Medizinische Technologie in der Laboratoriumsanalytik.....	20
Webinar - Let’s talk about MoBi – Fortbildung „Molekularbiologie“ für MTL-Lehrkräfte & -PAL.....	20
Lern- und Prüfungsleistungen objektiv bewerten	20
Fortbildungen in der Anästhesietechnischen und Operationstechnischen Assistenz	21
Kompetenzorientierte Praxisanleitungen	21
Kompetenzorientierte Praxisanleitungen	21
Macht und Hierarchie	21
Kompetenzorientierte Praxisanleitungen zur Praktischen Prüfungsvorbereitung	22
Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung	22
Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung	22
Pflichtfortbildung Praxisanleitende	22
Fortbildungen in der Pflege.....	23
Fit für den Pflegealltag - Pflegewissen trifft Kinderpflege von Basics bis Baby	23
Fortbildungen im Therapiebereich	23
Ergotherapeutische Modelle – praktisch angewendet.....	23
Impressum	24



Das Team der Fort- und Weiterbildung

Wir freuen uns Sie in einer unserer Angebote persönlich kennenzulernen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Bildungsmanagerin/Bereichsleitung

Sara-Marie Ruthenberg



[E-Mail-Adresse](#)

0174- 5466463



Referent/ Stellvertretende Bereichsleitung

Nico Rückert



[E-Mail-Adresse](#)

0175 - 3449683



Referentin

Laurence Niebling-Tischer



[E-Mail-Adresse](#)



Allgemeine Informationen der Fort- und Weiterbildungen

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erfolgt schnell und unkompliziert über unser Online-Buchungsportal. Bitte füllen Sie dort alle erforderlichen Angaben aus, damit wir Ihre Anmeldung zügig bearbeiten können.

Hier geht's direkt zur *Online-Anmeldung* oder einfach den *QR Code scannen*.



Bei Fragen oder Unterstützungsbedarf steht Ihnen unser Team der Fort- und Weiterbildung jederzeit gerne zur Verfügung.

Räumlichkeiten

Auf unserer schönen Bildungsinsel empfangen wir Sie für sämtliche Fort- und Weiterbildungsangebote finden in den Räumlichkeiten des Gesundheitscampus Potsdam auf Hermannswerder im Haus 23 in 14473 Potsdam, statt.

Detaillierte Informationen diesbezüglich erhalten Sie nach ihrer Anmeldung.





Angebot von Inhouse-Schulungen

Nach Absprache bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildungsangebote individuell für Ihr Unternehmen zu planen und umzusetzen.

Wir übernehmen dabei die Organisation und Durchführung. Erfahrene Dozent*innen schulen Sie und Ihre Mitarbeiter*innen gezielt zu Ihren Themenwünschen.

Dies kann auch gerne bei Ihnen vor Ort stattfinden.

Wir beraten Sie dazu gerne in einem kostenlosen Beratungsgespräch. Nehmen Sie dazu einfach Kontakt zu uns auf, schildern Sie Ihre Wünsche & Vorhaben und wir erarbeiten einen gemeinsamen Weg der Umsetzung.

Fortbildungen rund um folgende Themengebiete können angeboten werden:

- Kommunikation & Konfliktmanagement
- KI im Gesundheits- und Sozialwesen
- Berufspädagogik im Gesundheitswesen
- Diversität im Gesundheitswesen
- Erste-Hilfe am Kind und Erwachsenen

*„Bildung ist nicht das Befüllen eines Eimers,
sondern das Entzünden eines Feuers“* (Butler Yeats)

Kontakt zur Bildungsinsel



0174 5466463



www.gesundheitscampus-potsdam.de



bildungsinsel@gcp-hoffbauer.de



Hermannswerder 23
14476 Potsdam



Bereich Fort- und Weiterbildung

Weiterbildungsangebote

Weiterbildung zum/ zur interdisziplinären Praxisanleiter*in für Gesundheitsfachberufe

Die fachpraktische Anleitung von Auszubildenden ist ein zentraler Bestandteil der beruflichen Ausbildung im Gesundheitswesen. Sie trägt entscheidend dazu bei, theoretisches Wissen mit praktischer Erfahrung zu verknüpfen und Lernprozesse gezielt zu begleiten und zu gestalten.

Unsere Weiterbildung zur Praxisanleitung richtet sich an Fachkräfte aus unterschiedlichen Gesundheitsberufen und ist bewusst interdisziplinär angelegt. Dieser Austausch über Berufsgrenzen hinweg eröffnet neue Perspektiven und fördert ein ganzheitliches Verständnis im beruflichen Handeln.

Willkommen sind Teilnehmende aus der generalistischen Pflegeausbildung, den medizinisch-technischen Berufen, der Anästhesie- und Operationstechnischen Assistenz, den Therapieberufen (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie) sowie aus dem Bereich der Notfallmedizin.

Die theoretischen und praktischen Inhalte werden von einem erfahrenen, multiprofessionellen Dozent*innenenteam am Gesundheitscampus vermittelt – praxisnah, fundiert und stets mit Blick auf die Anforderungen des Berufsalltags.

Inhalte

Modul 1	Grundlagen der Praxisanleitung I
Modul 2	Grundlagen der Praxisanleitung II
Modul 3	Grundlagen wirkungsvoller Kommunikation
Modul 4	Diversität in der Praxisanleitung
Modul 5	Themenschwerpunkte in der Praxisanleitung
Modul 6	Praxishospitation
Modul 7	Prüfungsmodul

Anforderungen

mindestens einjährige Berufserfahrung im jeweiligen Gesundheitsfachberuf

Nachweis über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung

Kosten

5 Module (200 h) 1900 €

7 Module (300 h) 2600 €



Der jeweilige Stundenumfang richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben des entsprechenden Berufsgesetzes



Kursdaten 2026

Kurs 04/26 & Kurs 09/26
- ausgebucht -

Kurs 11/26

M1	09.11. – 13.11.2026
M2	11.01. – 15.01.2027
M3	15.02. – 19.02.2027
M4	15.03. – 19.03.2027
M5	26.04. – 30.04.2027
M6	31.05. – 04.06.2027
M7	23.06. – 02.07.2027



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Gesundheitsfachberufen mit Freude an der Lehre & an der Arbeit mit Auszubildenden



Weiterbildung Deeskalationstraining

Konflikte sind unvermeidlich, besonders im herausfordernden Umfeld des Gesundheits- und Sozialwesens. Unser praxisnahes Deeskalationstraining vermittelt Ihnen effektive Strategien und Techniken, um Konflikte frühzeitig zu erkennen und konstruktiv zu lösen.

Dies ist das oberste Ziel des modularen Deeskalationstrainings. Die Weiterbildung ist praxisnah und anwendungsbezogen gestaltet. Hierfür wird auf ein breites Methodenrepertoire zurückgegriffen, unter anderem aus den Bereichen des Inter- und Transkulturellen Lernen, des Anti-Bias Ansatzes, des Diversity-, Konflikt- und Changemanagement zurückgegriffen.

Inhalte

Kommunikation und Konfliktmanagement | Diversität und die Bedeutung von Eskalation und Deeskalation | Diskriminierung, Mobbing, Ausgrenzung und Umgangsstrategien



Dozentin

Claudia Guzmán de Rojas



Kosten

4 Module 2.000 €



Kursdaten

Modul 1 02. – 04.03.2026

Modul 2 24. – 25.03.2026

Modul 3 14. – 15.04.2026

Modul 4 28. – 29.04.2026



Kurszeiten

08:30 – 14:00 Uhr



Kursort

Hermannswerder, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen
Berufen mit Freude an der
Weiterentwicklung der eigenen
Arbeitsstrukturen

Weiterbildung Palliative Care

Diese Weiterbildung richtet sich an examinierte Pflegefachkräfte, die bereits Erfahrung in der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen mitbringen oder künftig in einem palliativen Setting arbeiten möchten.

Im Mittelpunkt stehen Fachwissen, Haltung und kommunikative Kompetenzen, die eine ganzheitliche und würdevolle Versorgung am Lebensende ermöglichen. Die Inhalte orientieren sich an aktuellen fachlichen Standards und fördern eine sichere, empathische Begleitung von Patient*innen und Angehörigen.

Inhalte

Schmerz- und Symptomkontrolle | Psychosoziale und spirituelle Begleitung | Kommunikation in belastenden Situationen | Ethische und rechtliche Rahmenbedingung | Palliative Versorgung im Team und im System



Dozent*innen

Divers



Kosten

1700 €



Kursdaten

Quartal IV 2026



Kurszeiten

160 Stunden



Kursort

Hermannswerder, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Pflegefachkräfte
Interessierte



Interesse am Thema
Erste-Hilfe



65,00 €

Fortbildungsangebote

Erste-Hilfe-Kurse

Wann haben Sie oder Ihr Team sich zuletzt intensiv mit Erster Hilfe beschäftigt? Vielleicht im Rahmen der Führerscheinprüfung oder während der Berufsausbildung?

Die Inhalte der Ersten Hilfe unterliegen ständiger Weiterentwicklung – neue Erkenntnisse, optimierte Abläufe und veränderte Leitlinien machen eine regelmäßige Auffrischung besonders wichtig.

Laut allgemeiner Empfehlung sollte ein Erste-Hilfe-Kurs spätestens alle zwei Jahre wiederholt werden. Unser praxisnaher Fortbildungstag bietet Ihnen die Gelegenheit, vorhandenes Wissen zu aktualisieren, Ihre Handlungssicherheit zu stärken und mit klarem Kopf in Notfallsituationen reagieren zu können.

Inhalte

Verhalten am Unfallort | Rettungskette- Auslösen eines Notrufs | Lebensrettende Handgriffe | Kommunikation und Betreuung | Wunden und Wundversorgung | Reanimation und Einsatz eines AED

Frischen Sie Ihr Wissen auf – für mehr Sicherheit im Ernstfall, für sich selbst und für andere.

Erste-Hilfe-Kurs am Kind

Kinder sind neugierig, voller Energie – und manchmal schneller in Gefahr, als man denkt. Ob Stürze, Vergiftungen, Atemnot oder akute Erkrankungen: Notfallsituationen mit Kindern oder Säuglingen sind besonders belastend und erfordern schnelles, sicheres Handeln.

Unser Fortbildungstag vermittelt Ihnen nicht nur aktuelles medizinisches Wissen rund um Notfälle im Kindesalter, sondern vor allem auch praktische Handlungskompetenz. In realitätsnahen Übungen lernen Sie, typische Notfallsituationen zu erkennen, richtig zu reagieren und Ruhe zu bewahren – denn im Ernstfall zählt jede Minute.

Neben den medizinischen Grundlagen werden auch wichtige Themen wie psychologische Betreuung, kindgerechte Kommunikation und das Verhalten in emotionalen Ausnahmesituationen behandelt.

Inhalte

Kind als Notfallpatient | Rettungskette | Notfallruf | Respiratorische Notfälle | Spezielle „Erkrankungen“ z.B. Fieberkrampf, Vergiftungen, kindliche Traumata | Basic Life Support Kind und Praktische Übungen



Kursdaten

20.03.2026
19.06.2026
25.09.2026
03.12.2026



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus den
Gesundheitsfachberufen
Interessierte



Kursdaten

08.05.2026
13.11.2026



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Erzieher*innen
Pädagog*innen
Interessierte



Fortbildung Refresher Hygiene

In der Hygiene gibt es immer wieder Neuigkeiten z.B. neue gesetzliche Rahmenbedingungen, steigende Anforderungen an die Infektionsprävention in stationären sowie auch ambulanten Einrichtungen.

In dieser interaktiven Fortbildung wird Vorwissen aufgegriffen und vertieft. Sie haben die Möglichkeit Ihre Erfahrungen aus dem Hygienealltag einzubringen und können gemeinsam Konflikte reflektieren.

Inhalte

Aktuelle gesetzliche Grundlagen- Welche Quelle ist denn nun richtig? / Infektionspräventionsstrategien in Einrichtungen des Gesundheitswesens / Umsetzung Hygienemanagement im verantwortlichen Arbeitsbereich – Was ist meine Aufgabe? / Umgang mit Gastroenteritiden / Umgang mit Infusionssystemen



Spritzenschein Kompakt: Die sichere SC-Injektion

Die subcutane Injektion ist eine der meistgenutzten Applikationsformen im Gesundheitswesen.

Erfahren Sie in diesem Kurs wie Medikamente in das Unterhautfettgewebe gespritzt werden und erlernen Sie welche Techniken, Materialien, Injektionsstellen und Vorsichtsmaßnahmen zu beachten sind.

Von der Vor- zur Nachbereitung, über die Durchführung bis hin zu Besonderheiten während der Applikation. Es wird Hilfestellungen und Tipps geben. Injektionen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden. Werden auch Sie Teil dieser Gruppe und erfahren Sie wie diese korrekt durchgeführt werden kann.



Der Kurs befähigt Sie eine subcutane Injektion durchzuführen. Die ärztliche Anordnung oder Berufung in der Heilkunde ist weiterhin notwendig.



Anforderungen

abgeschlossene Fortbildung zum/ zur Hygienebeauftragte(n)



Dozent*in

NN



Kosten

180 €



Kursdaten

09.03.2026



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Hygienebeauftragte*r in
Gesundheitseinrichtungen



Dozent

Nico Rückert



Kosten

175 €



Kursdaten

27.05.2026

11.09.2026



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam



Venenpunktion Kompakt: Theorie und Praxis der Venenpunktion

Die Venenpunktion gehört zu den grundlegenden Techniken in der medizinischen Versorgung und ist Voraussetzung für zahlreiche diagnostische und therapeutische Maßnahmen.


In diesem Kurs lernen Sie, periphere Venen sicher zu punktieren: von den anatomischen Grundlagen über die Auswahl geeigneter Punktionsstellen und Materialien bis hin zur hygienischen Durchführung und Nachsorge. Schritt für Schritt erarbeiten wir uns das notwendige Wissen und die praktische Umsetzung. Besonderheiten und mögliche Komplikationen werden besprochen und durch hilfreiche Tipps aus dem Berufsalltag ergänzt.

Venenpunktionen dürfen nur von entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden und nun können auch Sie Teil dieser qualifizierten Gruppe werden und Ihre Kompetenzen praxisnah und fundiert erweitern.

 **Dozent**
Nico Rückert

 **Kosten**
175 €

 **Kursdaten**
02.07.2026

 **Kurszeiten**
08:30 – 15:30 Uhr

 **Kursort**

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam

*„Menschen vergessen, was du gesagt hast.
Aber sie vergessen nie, wie sie sich bei dir
gefühl haben.“* (Maya Angelou)



In drei Tagen zu den Pflichtfortbildungspunkten

Souveräne Gesprächsführung im Praxisalltag Hinhören. Auftreten. Überzeugen.


Wer im Berufsalltag sicher kommunizieren will, braucht mehr als fachliches Wissen. Besonders in der Rolle als Praxisanleiter*in ist das eigene Auftreten entscheidend: Kommunikation prägt Beziehungen, schafft Vertrauen und bildet die Grundlage für nachhaltiges Lernen. Diese dreitägige Fortbildung vermittelt die Grundlagen wirksamer Kommunikation, zeigt, wie durch aktives Zuhören tragfähige Gesprächssituationen entstehen, und stärkt die Reflexion der eigenen Rolle im Anleitungsprozess. Praxisnahe Übungen, Rollenspiele und Gesprächsrunden bieten Raum, neue Strategien auszuprobieren und Sicherheit im beruflichen Alltag zu gewinnen.

Ergänzt wird das Training durch Einblicke in psychologische Prinzipien der Überzeugung, die im Berufsalltag gezielt genutzt werden können. Im Vordergrund stehen innere Klarheit, authentisches Auftreten und kommunikative Stärke – nicht Manipulation oder Druck, sondern eine Haltung, die Orientierung gibt und andere mitnimmt. So erhalten Sie das Rüstzeug für Gespräche, die Wirkung zeigen: souverän, klar und menschlich auf Augenhöhe.

 **Dozent**
Nico Rückert

 **Kosten**
445 €

 **Kursdaten**
27.04 – 29.04.2026

 **Kurszeiten**
08:30 – 15:30 Uhr

 **Kursort**

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam



Für die Fortbildungsangebote des Bereiches Fort- und Weiterbildung gilt:



- Interesse an beruflicher Weiterentwicklung
- Weiterbildung zum/ zur Praxisanleiter*in erfolgreich bestanden



08:30 Uhr – 15:30 Uhr



zertifizierte Praxisanleitende aus allen Gesundheitsfachberufen
Interessierte



165 €/ Tag



Hermannswerder 23, 14473
Potsdam

Fortbildungen für Praxisanleitende (24 h)

Zertifizierte Praxisanleitende haben die Möglichkeit, sich im Rahmen unserer Fortbildungsangebote gezielt weiterzubilden – sei es zur Vertiefung ihrer Anleitungskompetenz, zur Reflexion der eigenen beruflichen Rolle oder zur persönlichen Weiterentwicklung. Alle Veranstaltungen erfüllen die gesetzlichen Anforderungen zur Pflichtfortbildung gemäß: § 4 PflAPrV Abs. 3 | § 9 ATA-OTA-APrV | § 8 MTAPrV Abs. 4 | § 3 NotSan-APrV.

Nutzen Sie die Chance und erweitern Sie Ihr Wissen im Thema der Praxisanleitung.

Strategien gegen Prüfungsangst von Praxisanleiter*innen und Auszubildenden – Werkzeuge für den Prüfungserfolg

Prüfungen können für Auszubildende und Praxisanleiter*innen eine besondere Herausforderung sein: Lampenfieber, Nervosität und Blackouts stehen nicht selten im Weg. In dieser praxisnahen Tagesfortbildung lernen Sie wirksame Strategien kennen, um Prüfungsangst zu bewältigen – für sich selbst und in der Begleitung Ihrer Auszubildenden.

Sie erhalten praxiserprobte Methoden für eine gezielte und strukturierte Vorbereitung, damit Sie in Prüfungssituationen souverän agieren können. So stärken Sie Ihre Gelassenheit, steigern Ihr Selbstvertrauen und fördern den Prüfungserfolg Ihrer Auszubildenden – direkt anwendbar im Berufsalltag.

Gespräche professionell und nah führen Kommunikativ klar & menschlich stark

Gelungene Kommunikation ist zentral für eine erfolgreiche Praxisanleitung: Auszubildende sollen sich verstanden, ernst genommen und professionell begleitet fühlen. Dafür braucht es echte Präsenz, aktives Zuhören und die Fähigkeit, zwischen den Zeilen zu hören. Diese Fortbildung bietet Raum zur Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens, vermittelt gezielte Techniken und stärkt die Kompetenz, Gespräche bewusst, empathisch und klar zu führen – auch in herausfordernden Situationen.



Bei der Anmeldung
zu drei Fortbildungstagen
bezahlen Sie insgesamt
nur 450 €
(für die des Bereiches)



Dozentin

Laurence Niebling



Kursdaten

11.03.2026



Dozent

Nico Rückert



Kursdaten

19.03.2026



Methoden in der Praxisanleitung: Kompetenzorientiertes Anleiten

Eine erfolgreiche Praxisanleitung erfordert eine durchdachte didaktisch-methodische Planung, die sich an Lernzielen, Anleitungssettings und den Bedürfnissen der Lernenden orientiert. Doch welche Methode eignet sich wann? In dieser Fortbildung beleuchten wir die Vor- und Nachteile verschiedener Methodiken, lernen sie zielgerichtet einzusetzen und erstellen gemeinsam einen Methodenkoffer. So können berufliche Handlungskompetenzen effektiv gefördert, Lernziele effizient erreicht und Auszubildende motivierend begleitet werden – individuell, praxisnah und abwechslungsreich.

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“ (Laozi (Lao-Tse))

Generationswechsel - was wir voneinander lernen können

Der Austausch zwischen Generationen birgt enormes Potenzial für Innovation und Wachstum – auch in der Praxisanleitung. In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie die Stärken und Erfahrungen verschiedener Altersgruppen effektiv in Ihre Anleitung integrieren können. Lernen Sie, von der Perspektivenvielfalt zu profitieren, Missverständnisse zu vermeiden und eine respektvolle, produktive Zusammenarbeit zu fördern. Nutzen Sie die Synergien des Generationswechsels und gestalten Sie eine lernfördernde Umgebung für alle Beteiligten.

Theaterpädagogische Methoden im Lehr- Lernprozess


Als Lehrende oder Praxisanleitende behutsam mit Auszubildenden agieren und sie achtsam begleiten, um eigene persönliche Schranken überwinden zu lassen, Potentiale zu erwecken, Neugier und Freude zu initiieren und damit Ängste zu überflügeln.

Die antagonistischen Betrachtungsweisen „Sichtbar nach außen“, „Unsichtbar nach innen“, werden in diesem theaterpädagogischen Workshop erfahrbar und erlebbar.


Dialogisches Lernen findet im Lehr- Lernprozess gemeinsam statt, Lehrende/ Praxisanleitende und Lernende gehören unabdingbar zusammen, daher werden thematisch folgende Aspekte sensibilisiert:

Inhalte


*Willkommenskultur für Lernende | Selbst- und Fremdwahrnehmung
Kritikgespräche | Diskrepanzen in Werten & Normen | Umgang mit Angst
vor Versagen in praktischen Leistungsnachweisen und Prüfungsangst |
Umgang mit herausfordernden Patient*innen- oder
Angehörigenverhalten | Resistance Line oder Mobbing? | Akzeptanz,
Abgrenzung*

 Dozent
Nico Rückert

 Kursdaten
23.04.2026


 Dozentin
Claudia Guzmán de Rojas
Alquisalet


 Kursdaten
11.05.2026

 Dozent*innen
Anna-Lina Greil

 Kosten
155 €

 Kursdaten
20.05.2026

 Kursort
Hermannswerder Haus 8a,
14473 Potsdam, Raum 12

 Anmeldung
Anmeldungen an [Sekretariat
ATA/OTA](#)



Von A wie Angststörung bis Z wie Zwangsstörung - psychische Störungen und Umgang mit psychisch erkrankten Auszubildenden

Psychische Erkrankungen sind auch im Ausbildungsalltag präsent und stellen Praxisanleiter*innen vor neue Herausforderungen. In dieser Tagesfortbildung erhalten Sie aktuelles Wissen über die wichtigsten psychiatrischen Störungsbilder, Grundlagen der Psychiatrie und Psychopharmakalehre. Sie üben praxisrelevante Handlungsstrategien mit Fallbeispielen und erwerben hilfreiche Kommunikationswerkzeuge für den Umgang mit Auszubildenden in schwierigen Situationen. Ziel ist, Unsicherheiten abzubauen, Krisen frühzeitig zu erkennen und Ihre Rolle als verlässliche Begleitung zu stärken.

 Dozentin

Laurence Niebling



Kursdaten

28.05.2026 -ausgebucht-
10.12.2026

Stark im Alltag: Resilienz und Selbstfürsorge für Praxisanleitende

Gelassen, klar und handlungsfähig bleiben – trotz Stress und hoher Verantwortung? In diesem praxisnahen Workshop stärken Praxisanleitende ihre Resilienz mithilfe alltagstauglicher Methoden wie Atemübungen, Meditation, Yoga, systemischem Coaching und kollegialem Austausch.

Im Fokus stehen zentrale Resilienzfaktoren wie Selbstwirksamkeit, Stressmanagement, Werteorientierung und der Umgang mit herausfordernden Emotionen. Ziel ist es, innere Stärke zu fördern und mit mehr Leichtigkeit durch den Arbeitsalltag zu gehen – für sich selbst und für die, die man begleitet.



Dozentin

Marie Rohde



Kursdaten

11.06.2026

Konfliktmanagement im Gesundheitswesen: „Umgang mit Vielfalt und Differenzen“ - Aufbaufortbildung

Konflikte gehören zum Arbeitsalltag – insbesondere dort, wo vielfältige Perspektiven aufeinandertreffen. Führungskräfte stehen dabei oft im Spannungsfeld zwischen Moderation, Verantwortung und Klarheit.

Diese eintägige Aufbaufortbildung richtet sich an Mitarbeitende mit Leitungsfunktion, die bereits Grundkenntnisse im Konfliktmanagement mitbringen (z. B. aus der Fortbildung „Umgang mit Vielfalt und Differenzen“). Sie vertieft zentrale Kompetenzen und stellt praxistaugliche Werkzeuge vor, mit denen Führungskräfte konstruktiv, lösungsorientiert und deeskalierend in Konflikte eingreifen können.



Dozentin

Claudia Guzmán de Rojas
Alquisalet




Kursdaten

07.07.2026



Künstliche Intelligenz im Bildungsprozess und der Praxisanleitung

Diese Fortbildung bietet einen praxisnahen Einstieg in das Thema Künstliche Intelligenz (KI) im Gesundheits- und Bildungswesen. Anhand konkreter Beispiele und Anwendungen – wie Sprachmodellen (z. B. ChatGPT), der ONNO-App zur Übersetzung medizinischer Fachsprache oder der Symptomanalyse-App NetDoctor – wird aufgezeigt, wie KI Bildungsprozesse unterstützen und in der Praxisanleitung sinnvoll eingesetzt werden kann. Neben den Chancen thematisieren wir auch die Grenzen und Risiken, etwa in Bezug auf Verantwortung, Verzerrungen und ethische Fragen.

 **Dozent*innen**
Isabel Blumhagen

 **Kursdaten**
08.09.2025

 **Kursort**
Hermannswerder

Auszubildendenbewertung und -beurteilung

Objektiv bewerten – fair, und transparent-Illusion oder Ideal?

Leistungen von Auszubildenden zu bewerten, ist eine anspruchsvolle Aufgabe: Objektivität, Fairness und Transparenz sind das Ziel – doch wie gelingt das in der Praxis?

In dieser Tagesfortbildung erhalten Sie praxisnahes Wissen und konkrete Werkzeuge, um Beurteilungen fundiert, nachvollziehbar und wertschätzend zu gestalten. Sie lernen, typische Bewertungsfehler zu vermeiden, Kriterien klar zu definieren und Feedback konstruktiv zu formulieren. So wird aus der „Illusion“ ein erreichbares Ideal.

 **Dozentin**
Laurence Niebling

 **Kursdaten**
24.09.2026

Stark durch Sprache und Körper: Ihre Grenze. Ihr Signal.

In belastenden oder grenzüberschreitenden Situationen ist es wichtig, sich selbst klar und respektvoll behaupten zu können – mit Worten, Haltung und Körpersprache. Ob in der Praxisanleitung, im Pflegealltag oder im pädagogischen Kontext: Wer sicher auftreten will, braucht mehr als gute Argumente – nämlich innere Klarheit und ein stimmiges Auftreten. In dieser Fortbildung lernen Sie, eigene Grenzen früh zu erkennen, sie wirksam zu setzen und dabei authentisch zu bleiben. Praktische Übungen zur Deeskalation, Selbstbehauptung und einfache Techniken der Selbstverteidigung unterstützen Sie dabei, auch in schwierigen Momenten souverän zu handeln

 **Dozent**
Nico Rückert

 **Kursdaten**
08.10.2026



Von der Aufgabe zur Kompetenz

Praxisanleitung professionell gestalten - Arbeits- und Lernaufgaben als Motor beruflicher Handlungskompetenz

Strukturierte und fundierte Arbeits- und Lernaufgaben sind der Schlüssel, um Auszubildende Schritt für Schritt zu beruflicher Handlungskompetenz zu führen.

In dieser Tagesfortbildung erfahren Sie, wie Sie Aufgaben gezielt einsetzen, um Fachwissen, Selbstständigkeit und Motivation zu fördern und zu erweitern. Sie lernen Methoden kennen, um Lernprozesse strukturiert zu begleiten, Feedback wirksam zu geben und die Theorie-Praxis-Verzahnung zu optimieren. So gestalten Sie Ihre Praxisanleitung professionell, wirksam und abwechslungsreich.



Dozentin

Laurence Niebling



Kursdaten

20.10.2026

Vom Teammitglied zur Praxisanleitung: Eine Frage der Rolle

Der Schritt von der Mitarbeit in der Praxis zur Rolle als Praxisanleitung bringt neue Aufgaben, Erwartungen und Herausforderungen mit sich. Wer anleitet, vermittelt nicht nur Fachwissen, sondern übernimmt auch pädagogische Verantwortung und wird zur Vorbildperson im Team.

Diese Fortbildung unterstützt angehende oder neue Praxisanleitende dabei, sich in ihrer neuen Rolle sicher zu positionieren. Gemeinsam beleuchten wir, was diesen Rollenwechsel anspruchsvoll macht, welche Haltung professionelle Anleitung erfordert – und wie man im Spannungsfeld zwischen Kollegialität, Anleitung und Bewertung souverän bleibt.



Dozentin

Stephanie Herrschuh



Kursdaten

04.12.2026





Gelebte Fehlerkultur durch Feedback und Haltung Wertschätzung statt Wegschauen

Fehler gehören zum Alltag! Besonders in der praktischen Ausbildung sind sie unvermeidbar, sowohl bei den Auszubildenden als auch bei Ihnen selbst. Doch wie gehen Sie mit diesen Fehlern um? Und wie gelingt es, daraus echtes Lernen zu ermöglichen?

In dieser Fortbildung setzen Sie sich mit Ihrer eigenen Haltung zu Fehlern auseinander und erfahren, wie Sie durch konstruktives Feedback und eine offene Kommunikation eine positive Fehlerkultur fördern können. Im Zentrum steht die Frage, wie Sie ein Umfeld schaffen, in dem Wertschätzung wichtiger ist als Schuldzuweisung und in dem auch Ihre eigenen Fehler als Teil des Lernprozesses verstanden werden dürfen.

Ein diskriminierungsgarnes Arbeitsumfeld gestalten – Ist das möglich?

Vielfältige Teams bereichern – und fordern. Damit ein respektvolles, diskriminierungsfreies Miteinander gelingt, sind Arbeitgeber*innen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) verpflichtet, präventive und reaktive Maßnahmen zu ergreifen.

In dieser eintägigen Fortbildung erhalten Sie einen kompakten Überblick über die Rechte und Pflichten nach dem AGG. Darüber hinaus reflektieren wir gemeinsam, wie Diskriminierung im Alltag entsteht – oft ungewollt und unbemerkt – und welche konkreten Schritte Sie im eigenen Arbeitsumfeld gehen können, um ein diskriminierungssensibleres Klima zu fördern.

Energie statt Erschöpfung – Burnout-Prävention für die Praxisanleitung


Praxisanleiter*innen übernehmen eine zentrale Rolle in der Ausbildung – oft mit hoher Verantwortung und engem Zeitrahmen. Diese Fortbildung vermittelt praxisnahe Strategien zur Stressbewältigung und Selbstfürsorge, um Erschöpfung vorzubeugen und die eigene Gesundheit zu stärken. Für mehr Energie, Klarheit und Freude im Arbeitsalltag – unabhängig von der Berufsgruppe.

*„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung:
keine Bildung.“*

(John F. Kennedy)

 Dozent
Nico Rückert

 Kursdaten
05.11.2026

 Dozentin
Claudia Guzmán de Rojas
Alquisalet

 Kursdaten
12.11.2026

 Dozentin
Laurence Niebling

 Kursdaten
26.11.2026



„Anfangs hielt ich sie für eine neue Art von Licht.
Sicher aber war es etwas Neues, noch Unbekanntes.“

(Wilhelm Conrad Röntgen über die Röntgenstrahlung)

Fortbildungen im Bereich Medizinische Technologie

Für die Fortbildungsangebote der Medizinische Technologie in der Radiologie gilt:



- Interesse an beruflicher Weiterentwicklung
- Weiterbildung zum/ zur Praxisanleiter*in erfolgreich abgeschlossen



MTR Schule, GCP Standort Charlottenstraße



Praxisanleitende Kolleg*innen der Radiologie, Interessierte



Anmeldungen erfolgen per Mail an [MTR Fortbildungen](#)

Medizinische Technologie in der Radiologie

TM 1 - Rechtliche Grundlagen in der praktischen MTR-Ausbildung – Teil I „Jetzt erst Recht?!“ – Herausforderungen und Lösungen in der Ausbildungsrealität

Die Fortbildung bietet eine Einführung in die zentralen Aspekte des Arbeitsrechts mit besonderem Schwerpunkt auf die Fragestellungen und Herausforderungen der MTR-Berufsausbildung. Sie vermittelt grundlegende Rechtskenntnisse zu den Leistungspflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie zur Schutzwirkung des Arbeitgebers und möglichen Haftungsdelikten. Auch mögliche Lösungsansätze bei Problemen im Ausbildungsverhältnis, sowie häufige Brennpunktthemen werden skizzenhaft angedeutet. Praktische Alltagsbeispiele werden sie in Fälle verstricken, mit dem Ziel, häufige Fallstricke aufzufädeln und in interdisziplinären Diskussionen den Wissenstransfer in die Praxis zu fördern.

Inhalte

Einführung in das Arbeitsrecht | Rechtsgrundlagen der MTR-Berufsausbildung | Leistungspflichten von Arbeitgeber & Arbeitnehmer | Schutzwirkung des Arbeitgebers und Haftungsdelikte | Rechtliche Mittel bei Problemen im Ausbildungsverhältnis | Praktische Fallbeispiele und interdisziplinäre Diskussion

Kosten
80 €

Kursdaten
18.03.2026

Kurszeiten
16:00 - 19:30 Uhr (4 UE)

Kursort
MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße

Zielgruppe

Praxisanleitende Personen in
MTR-Fachberufen, MTR
Angestellte



TM 2 – Digitale MTR-Ausbildung – Easysoft Publish und Co.

Die Digitalisierung der MTR-Ausbildung ist vorangeschritten. Sei es als Praxisanleitende Person die Anleitung zu dokumentieren, Fehlzeiten einzusehen oder den Leistungsstand im Kontext des Ausbildungsplans zu betrachten, nichts geht mehr ohne digitale Plattformen. Dieses Fortbildungsmodul soll vorwiegend den Praxisanleitenden Personen unserer Kooperationspartner eine tiefgründige Einführung in unsere Dokumentationssysteme bieten. Sie werden gezielt angeleitet, Informationen in das System einzugeben und v.a. bedarfsgerechte Informationen zu Ihren Auszubildenden und deren Ausbildung aus den Systemen zu entnehmen.

Wie können ChatGPT, Perplexity etc. bei der Ausbildung helfen. Sie erhalten einen kleinen Einstieg in die Arbeit mit Chatbots.

Bitte bringen Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für easysoft Publish und die dBildungscloud mit.

Inhalte

Arbeit mit easySoft Publish (inkl. Hintergrundwissen zur Schuldatenbank easySoft) | Arbeit mit der dBildungscloud | Einstieg in die Arbeit mit Chatbots

TM 3 – Mitarbeiter*innenbindung in der MTR-Ausbildung

Die Fortbildung bietet eine Einführung in die zentralen Aspekte der Mitarbeiter*innenbindung in der MTR-Ausbildung und darüber hinaus. Es werden Grundlagen geschaffen für den Umgang mit Auszubildenden mit dem Ziel der Weiterbeschäftigung und deren Bindung an das Unternehmen. Des Weiteren werden Konstrukte erklärt, die intrinsische Motivation der zukünftigen MTR's zu erhöhen und ihre persönliche Identifikation mit dem Arbeitgeber zu fördern.

Inhalte

*Grundlagen der Mitarbeiter*innenbindung | Relevanz & Besonderheiten für den MTR-Beruf | Förderung von Motivation und Engagement | Bedeutung von Mentoring in der Ausbildung | mögliche Organisationskulturen für Mitarbeiter*innenbindung im Unternehmen und der Abteilungen*

 **Kosten**

80 €

 **Kursdaten**

25.03.2026

 **Kurszeiten**

15:00 – 18:30 Uhr (4 UE)

 **Kursort**

MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße

 **Zielgruppe**

Praxisanleitende Personen in
MTR-Fachberufen, MTR
Angestellte

 **Kosten**

80 €

 **Kursdaten**

03.06.2026

 **Kurszeiten**

16:00 – 19:30 Uhr (4 UE)

 **Kursort**

Onlineveranstaltung

 **Zielgruppe**

Praxisanleitende Personen in
MTR-Fachberufen, MTR
Angestellte



TM 4 – Beurteilung in der MTR-Ausbildung

Das Beurteilen und Bewerten von Leistungen ist eine regelmäßige Aufgabe von Praxisanleitenden und spielt eine entscheidende Rolle in der Entwicklung der beruflichen Handlungskompetenz der MTR-Auszubildenden. Sie ermöglicht eine objektive Einschätzung ihrer Fähigkeiten und Lernfortschritte, fördert die Selbstreflexion und individuelle Weiterentwicklung und schafft eine Grundlage für eine gezielte Unterstützung und Feedbackprozesse.

Diese praxisorientierte Fortbildung erläutert gesetzliche Grundlagen zur Beurteilung von Leistungen, zeigt Bewertungskriterien auf und fördert Fähigkeiten der kompetenzorientierten und wertschätzenden Beurteilung in mündlicher und schriftlicher Form.

Inhalte

gesetzliche Grundlagen zur Beurteilung von Leistungen | kompetenzorientiertes/praxisorientiertes Bewerten | Bewertungskriterien und -maßstäbe | Fremd- und Selbstreflexion | Feedbackgespräche | schriftliche Dokumentation/ Beurteilung

PM-N1 – Anleitungen an der Gammakamera – Fortbildung für Praxisanleitende in der Nuklearmedizin

Dieses Fortbildungsmodul beschäftigt sich ausschließlich mit Anleitungssituationen an der Gammakamera. Die Praxisanleitenden bekommen Möglichkeiten für Anleitungen der Azubis bei den grundlegenden Szintigraphien und täglichen/ wöchentlichen Qualitätskontrollen aufgezeigt.

Die Fortbildung schult die didaktischen Fähigkeiten der Praxisanleitenden, trotz Arbeitsalltag und damit verbundener Herausforderungen, ihr Fachwissen und ihre Handlungskompetenzen effektiv zu vermitteln.

Inhalte

*Arbeitsbeginn an der Gammakamera | Patient*innenkommunikation | Bedienung der Gammakamera | Durchführung von Szintigraphien | technische Auswertung der angefertigten Aufnahmen*

Kosten

80 €

Kursdaten

28.05.2026

Kurszeiten

13:30 – 17:00 Uhr (4 UE)

Kursort

Onlineveranstaltung

Zielgruppe

Praxisanleitende Personen in MTR-Fachberufen, MTR Angestellte

Kosten

100 €

Kursdaten

16.05.2026

Kurszeiten

09:00 – 12:00 Uhr (4 UE)

Kursort

MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße

Zielgruppe

Praxisanleitende Personen in MTR-Fachberufen, MTR Angestellte



PM-N2 – Anleitungen im Heißlabor – Fortbildung für Praxisanleitende in der Nuklearmedizin

Diese Fortbildungsmodul befasst sich ausschließlich mit Anleitungssituationen im Heißlabor.

Die Praxisanleitenden bekommen Möglichkeiten zur Anleitung der Azubis im Heißlabor aufgezeigt, sodass die Gefahr der Kontamination durch nicht routinierte Handlungen bei Markierungen minimiert wird und die fachgerechte und sachgerechte Handhabung aller dort zu verwenden Geräte geschult werden kann.

Diese Fortbildung schult die didaktischen Fähigkeiten der Praxisanleitenden, ihr Fachwissen und ihre Handlungskompetenzen effektiv zu vermitteln.

Inhalte

Qualitätssicherung der Geräte und ihre Konsequenzen für das praktische Handeln | Theoretische Überlegungen vor einer praktischen Durchführung | Beachtung des Strahlenschutzes | Beachtung der Arbeitssicherheit und Sterilität | Relevanz der Qualitätssicherung der fertig gestellten Radiopharmaka


PM-S1 Bildgeführte Strahlentherapie – Fortbildung für Praxisanleitende in der Strahlentherapie


Die Strahlentherapie ist ein Fachbereich, der stetigen Veränderungen in therapeutischen Konzepten, als auch in den technischen Umsetzungen einer Bestrahlung unterliegt. Um dieser Schnelllebigkeit zu begegnen, bietet dieses Fortbildungskonzept eine Auffrischung theoretischer Grundlagen der aktuell gängigsten Bestrahlungstechniken aus der Praxis und bearbeitet diese mittels relevanter Anwendungsbeispiele. Das Ziel ist es, einen umfassenden Wissenstransfer zwischen den theoretischen Ansätzen der Strahlentherapie und der gelebten Praxis zu schaffen. Die Teilnehmenden erhalten dabei die Gelegenheit eine Weiterentwicklung ihres Wissens anzustreben und werden dazu befähigt zukünftige Mitarbeitende qualitativ hochwertig anzuleiten.

Inhalte


Unterscheidung der Bestrahlungstechniken der Teletherapie | bildgeführte Bestrahlung (IGRT) | 3D-konformale Bestrahlung (3D-CRT) | intensitätsmodulierte Bestrahlungstechniken (IMRT, VMAT) | atemgesteuerte Bestrahlung und Tumortracking | oberflächengesteuerte Bestrahlung (SGRT) | stereotaktische Bestrahlung (SRS/ SRT/ SBRT adaptive)

 **Kosten**
100 €

 **Kursdaten**
16.05.2026

 **Kurszeiten**
12:30 – 15:30 Uhr (4 UE)

 **Kursort**
MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße


 **Zielgruppe**
Praxisanleitende Personen in
MTR-Fachberufen, MTR
Angestellte

 **Kosten**
210 €

 **Kursdaten**
05.12.2026

 **Kurszeiten**
09:00 – 17:00 Uhr

 **Kursort**
MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße

 **Zielgruppe**
MTR der Strahlentherapie
PAL in der Strahlentherapie
Wiedereinsteiger*innen



PM-S2 Einführung in die Bestrahlungsplanung

Dieser Fortbildungskurs gibt einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Teilbereiche der Bestrahlungsplanung – von der Aufklärung der Patient*innen und der Therapieentscheidung bis hin zur ersten Bestrahlung. Als zentrales Schlüsselement ist hierbei die Kompetenzerweiterung zur interdisziplinären Zusammenarbeit herauszustellen, welche ein gegenseitiges Prozessverständnis der Berufsgruppen untereinander ermöglicht. Nur so können die alltäglichen Handlungen zur Arbeit am Planungs-CT, der Durchführung einer Ersteinstellung, sowie der Qualitätssicherung patientennah und mitarbeiterorientiert verwirklicht werden. Ergänzt werden die Inhalte durch angeleitete Übungsphasen zur Konturierung von Risikoorganen und bieten somit die Möglichkeit einen Einblick in die zukünftigen Entwicklungstrends zu bekommen. Nicht zuletzt werden Aspekte der physikalischen Bestrahlungsplanung sowie die dazugehörige dosimetrische Beurteilung behandelt, um den neuesten Entwicklungen in diesem Fachgebiet gerecht zu werden.

Inhalte

Überblick | Verantwortlichkeiten | Anforderungen an ein Bestrahlungsplanungs-CT | Übungen | physikalische Bestrahlungsplan | Beurteilung | Qualitätssicherung

PM-S3 Präzision und Fehlermanagement – qualitative und quantitative Auswirkungen von Anwendungsfehlern

Präzision gilt in der Strahlentherapie nicht nur als übergeordnetes Qualitätsmerkmal, es bildet die Voraussetzung für die Erreichung der festgelegten Therapieziele, der Tumorkontrolle und der optimalen Schonung gesunder Gewebe. Die Kompensation von Ungenauigkeiten in der Strahlenapplikation, durch die Vergrößerung von Sicherheitssäumen, ist nach aktuellem Wissensstand nicht mehr standardisiert. Dieser Fortbildungskurs zeigt die verschiedenen Arten von Präzisionsabweichungen, ihre Auswirkungen und die Möglichkeiten zur Minimierung auf. Er widmet sich darüber hinaus der Implementierung einer wertschätzenden, nachhaltigen Fehlerkultur.

Inhalte


Lagerungsungenauigkeiten und ihre Auswirkungen |inter-/intrafraktionelle Variationen minimieren | Geräteungenauigkeiten erkennen und Qualitätssicherungen durchführen | Umgang mit Fehlern | Meldeverfahren, Konsequenzen und Gegenmaßnahmen | wertschätzende Fehlerkultur, optimiertes Fehler- und Risikomanagement | Entwicklung von Vorbeugemaßnahmen

 **Kosten**
270 €

 **Kursdaten**
17.04. – 18.04.2026

 **Kurszeiten**
17.04.2026
15:00 – 19:00 Uhr
18.04.2026
09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)

 **Kursort**
MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße


 **Zielgruppe**
MTR der Strahlentherapie
PAL in der Strahlentherapie
Wiedereinsteiger*innen

 **Kosten**
210 €

 **Kursdaten**
07.11.2026

 **Kurszeiten**
09:00 – 17:00 Uhr (8UE)

 **Kursort**
MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße

 **Zielgruppe**
MTR der Strahlentherapie
PAL in der Strahlentherapie
Wiedereinsteiger*innen



Für die Fortbildungsangebote der Medizinische Technologie in der Laboratoriumsanalytik gilt:



- Interesse an beruflicher Weiterentwicklung
- Weiterbildung zum/ zur Praxisanleiter*in erfolgreich abgeschlossen



08:00 Uhr – 15:30 Uhr



170 €/ Tag



Hermannswerder, 14473 Potsdam



Praxisanleitende Kolleg*innen der Laboratoriumsanalytik

Medizinische Technologie in der Laboratoriumsanalytik

Webinar - Let's talk about MoBi – Fortbildung „Molekularbiologie“ für MTL-Lehrkräfte & -PAL

Mit der neuen MTAPrV ist klar: Molekularbiologie gehört verbindlich in die MTL-Ausbildung. Das bringt inhaltliche und organisatorische Fragen mit sich – und genau da setzt unser Webinar an. Gemeinsam gehen wir drei zentrale Themen an:

1. Inhalte & Lehrplan – Was bedeutet Molekularbiologie im MTL-Kontext? Welche Inhalte sind relevant, und wie lassen sie sich sinnvoll im Curriculum verankern?
2. Laboraufbau – Was braucht ein molekularbiologisches Labor? Von Mastermix bis Cyclus: Tipps zur Ausstattung, Materialbeschaffung und sinnvollen Planung.
3. Praxistransfer & Ihre Bedarfe – Was brauchen Sie für die Umsetzung vor Ort? Ihre Rückmeldungen helfen uns, die Praxisseminare zum Jahresende gezielt zu gestalten.

Freuen Sie sich auf konkrete Unterrichtsbeispiele, Tipps zur Labororganisation und Lernszenarien aus der Praxis – kompakt, alltagstauglich und dialogorientiert.

Lern- und Prüfungsleistungen objektiv bewerten

In dieser Fortbildung entwickeln wir gemeinsam Gütekriterien für gelungene Prüfungen und stellen praxiserprobte Beurteilungstools vor – mit besonderem Fokus auf den vereinfachten SELUBA-Kriterien.

Anhand einer ausgewählten Videosequenz trainieren wir die objektive Bewertung komplexer Lern- und Prüfungssituationen. Zudem möchten wir eigene Videosequenzen aus dem Ausbildungsalltag erstellen, um künftig noch gezielter und realitätsnah an den entwickelten EPAs arbeiten zu können.



Dozent

Sören Thomas



Kursdaten

28.01.2026



Kursort

Online -Webinar



Dozentin

Jacqueline Vogel-Scheel



Kursdaten

06.03.2026



Für die Fortbildungsangebote der ATA/OTA Schule gilt

im Rahmen der ATA/OTA - Ausbildung für Praxisanleiter*innen in der Anästhesie im Operationsdienst lt. § 9 ATA-OTA – APrV:



- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als ATA/OTA oder Fachkrankenpflege Anästhesie/ Operationsdienst
- mind. einjährige Berufserfahrung
- Weiterbildung zur Praxisanleitung (300 UE) begonnen oder abgeschlossen



08:30 – 16:00 Uhr



Praxisanleitende in der Anästhesie und im Operationsdienst, die in der Ausbildung und Prüfung von Anästhesietechnischen Assistent*innen und Operationstechnischen Assistent*innen in der Praxisanleitung tätig sind



ATA – OTA – Schule
Lerninsel Hermannswerder im
Haus 8a, Raum 12
14473 Potsdam



155 € €/ Tag



Anmeldungen
erfolgen per [Mail](#)
an Sekretariat ATA/OTA

Fortbildungen in der Anästhesietechnischen und Operationstechnischen Assistenz

Kompetenzorientierte Praxisanleitungen

innerhalb der Probezeit planen, strukturieren, durchführen und evaluieren **OSCE AO 2025**

Auf der Grundlage des kompetenzbasierten Curriculums der theoretischen Ausbildung und dem dazugehörigen Praktischen Ausbildungsplan der praktischen Ausbildung von ATA und OTA wird diese Form der Kompetenzüberprüfung im Objective Structured Clinical Examination durchgeführt. Praxisanleitende und Lehrende beobachten, bewerten und evaluieren strukturiert das OSCE der Auszubildenden.



Dozent*innen

Maxi Klossek
AO 2025



Kursdaten

22.01. + 23.01.2026

Kompetenzorientierte Praxisanleitungen

für das 2. Ausbildungsjahr planen, strukturieren, durchführen, reflektieren und evaluieren **OSCE AO 2024**

Auf der Grundlage des kompetenzbasierten Curriculums der theoretischen Ausbildung und dem dazugehörigen Praktischen Ausbildungsplan der praktischen Ausbildung von ATA und OTA wird diese Form der Kompetenzüberprüfung im Objective Structured Clinical Examination durchgeführt. Praxisanleitende und Lehrende beobachten, bewerten und evaluieren das OSCE der Auszubildenden.



Dozent*innen

Jennifer Rohmann
Maik Laurisch
AO 2024



Kursdaten

26.02. + 27.02.2026

Macht und Hierarchie

Hierarchien und Macht im Anästhesie- und OP-Berufsalltag - Auszubildende stärken und eigenes berufliches Handeln reflektieren.

Diese Fortbildung richtet sich an alle berufspädagogisch tätigen Praxisanleiter*innen, die einen bewussten und wertschätzenden Umgang mit Auszubildenden im OP (Operator*innen, Anästhesist*innen und Assistent*innen) im Kontext von Hierarchien und Machtstrukturen erreichen möchten. Ziel ist es, eine Lernumgebung zu schaffen, in der Auszubildende sich sicher fühlen, Fragen zu stellen, Fehler zu machen und aktiv in der Teamarbeit teilzunehmen – und das auf Augenhöhe.



Dozentin

Anna-Lina Greil -
Sozialpädagogin



Kursdaten

18.03.2026



Kompetenzorientierte Praxisanleitungen zur Praktischen Prüfungsvorbereitung

planen, strukturieren, durchführen, reflektieren und evaluieren
Prüfungsvorbereitung **OSCE AO 2023**

Auf der Grundlage des kompetenzbasierten Curriculums der theoretischen Ausbildung und dem dazugehörigen Praktischen Ausbildungsplan der praktischen Ausbildung von ATA und OTA wird diese Form der Kompetenzüberprüfung im Objective Structured Clinical Examination als konkrete Prüfungsvorbereitung durchgeführt. Praxisanleitende und Lehrende beobachten, bewerten und evaluieren das OSCE der Auszubildenden insbesondere zur Vertiefung der Theorie-Praxis-Vernetzung in der Prüfungsvorbereitung.

Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung

Die Praktische Prüfung kompetent und souverän als Prüfer*in begleiten und sicher dokumentieren.

Auf der Grundlage der gesetzlichen Vorgaben (A-O-Gesetz und APrV) wird exemplarisch die rechtssichere Dokumentation in den Verlaufsprotokollen der Praktischen Prüfungen fallorientiert geübt und reflektiert.

Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung

Fallarbeit Rechtliche Grundlagen in der Praxisanleitung an Ihren eingebrachten Fällen.

Die von Ihnen erlebten Fälle von Rechtsunsicherheit in der Praxisanleitung von ATA und OTA Auszubildenden werden gemeinsame Grundlage der fallorientierten Arbeit sein.

Pflichtfortbildung Praxisanleitende

Mental Health - Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit psychischen Erkrankungen in der Praxis.

Die Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen über die häufigsten psychischen Erkrankungen, deren Symptome und Auswirkungen im Lehr-Lernkontext. Sie sensibilisiert für den Umgang mit psychischen Problemen bei Mitarbeitenden und Auszubildenden und zeigt dabei praktische Handlungsmöglichkeiten im Arbeitsalltag auf. Eine Diskussion über gelungene wertschätzende Kommunikation sowie die Thematisierung von Grenzen eigener Kompetenzen sollen im geschützten Rahmen empoweren. Es werden Strategien zur Unterstützung und Frühintervention vorgestellt.

 **Dozent*innen**
Jan Mühlbach
AO 2023


 **Kursdaten**
15.04. - 16.04.2026


 **Dozentin**
NN

 **Kursdaten**
24.06.2026

 **Dozent**
Stephan Lampe

 **Kursdaten**
23.09.2026

 **Dozent*innen**
Anna-Lina Greil

 **Kursdaten**
30.09.2026



Fortbildungen in der Pflege

Fit für den Pflegealltag - Pflegewissen trifft Kinderpflege von Basics bis Baby

Vom sicheren Umgang mit Neugeborenen bis zur kompetenten Versorgung von Erwachsenen – in dieser praxisnahen Fortbildung frischen Sie Ihr Pflegewissen durch die neusten Erkenntnisse der Pflegeforschung auf und erweitern dies gezielt durch die Verknüpfung von Theorie und Praxis. Sie erhalten fundiertes Wissen zu altersgerechter Pflege, praktischen Workshops und besonderen Vorsichtsmaßnahmen, um den Anforderungen im Pflegealltag mit Sicherheit standzuhalten. Egal, ob einzelne Grundlagen auffrischen oder neue Impulse gewinnen – hier werden Sie fit für den Pflegealltag von den Basics bis zum Baby.

*„Zuhören ist wie eine Brücke.
Sie verbindet zwei Menschen, auch wenn sie auf
unterschiedlichen Ufern stehen.“ (Unbekannt)*



Dozentin

Laurence Niebling



Kursdaten

21.04.2026



Kosten

165 €

Fortbildungen im Therapiebereich

Ergotherapeutische Modelle – praktisch angewendet

Der Einsatz der ergotherapeutischen Modelle bietet eine sehr gute Grundlage für eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Klient*in und Therapeut*in.

Sie erhalten einen Überblick über die beiden am häufigsten eingesetzten Modelle: das „Model of Human Occupation (MOHO)“ und das „Canadian Model of Occupational Performance and Engagement (CMOP-E)“ und deren Entwicklung und die dazugehörigen Assessments.

Wir besprechen, wie Sie die Modelle in Ihrer Arbeit einsetzen können. Es werden Anwendungsmöglichkeiten, aber auch eventuelle Grenzen des Einsatzes der Modelle aufgezeigt.



Dozentin

Bettina Imber



Kursdaten

02.06.2026





Sie haben noch Fragen oder Anregungen?
Wir sind für Sie erreichbar und freuen uns Sie auf der wunderschönen
Bildungsinsel Hermannswerder zu begrüßen.

Impressum



Name des Unternehmens

Gesundheitsakademie Potsdam gGmbH Gesundheitscampus
Potsdam

Anschrift

Hermannswerder 2b, 14473 Potsdam

Telefon- und E-Mailkontakt

Sara-Marie Ruthenberg,
0174- 5466463, sara-marie.ruthenberg@gcp-hoffbauer.de

Webseite

<https://www.gesundheitscampus-potsdam.de>

Redaktion

v. i. S. d. P.: Anke Reuter und Frank Hohn

Verfasser*innen

Sara-Marie Ruthenberg, Nico Rückert, Laurence Niebling

Gestaltung

Sara-Marie Ruthenberg, Nico Rückert, Laurence Niebling

Bildnachweise

Adobe Stock, Canva

Ersterscheinung 09/2025 – Überarbeitung 05/2026